

Biotopname Feuchtbrache östl. vom Teuchelbach								TK10 0 4 0 6 - 3 2 4 - 4 0 5 0				Biotop-Nr.										
Standort /Geologie vermoorte Senke in Beckenlage								Anschluß in TK 														
Naturraum Flach- und Hügelland um Warnow- und Recknitz 3 0 0								Film-Nr. Luftbild-Nr. 1 3 7 - 0 7 9 0 Größe in ha 4 Länge in m min. Breite in m max. Breite in m				Bild-Nr. 9 7 6 8										
Landkreis / Kreisfreie Stadt Güstrow				Gemeinde / Stadt Mühl Rosin																		
Ild. Nr. im Biotopverzeichnis 11047				1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil																		
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V ☒				NLP ☐ NSG 1 ND ☐		FND ☐ LSG ☐ GLB ☐		NP ☐ BR ☐ FnB ☐		FiB ☐ FFH-Geb. ☐ Wald-Totalreservat ☐												
		Hauptcod.		Nebencode										Überlagerungscode								
Code		V	Q	R	V	W	N	V	G	R	V	R	R	V	R	W						
%		6	0		2	0		1	0		5		5									
Vegetationseinheiten Sumpfschilf-Schilf-Quellröhricht, Grauweiden-Lorbeerweidenbüsch, Grauweiden-Erlengebüsch, Sumpfschilf-Schilf, Rohrglanzgras-Röhricht, Wasserschilf-Röhricht																						
Habitate + Strukturen																						
Beschreibung / Besonderheiten Biotop ist ein ausgedehntes Mosaik aus Seggen- und Röhrichtbeständen und Weiden-Feuchtgebüsch. Dazwischen sind kleine rasige Quellriede und Kleinröhrichte zu finden. Vereinzelt findet man Kuckucks-Lichtnelke (RLM-V 2), zahlreich ist die Wasserschwertlilie (BArtschV). Im östlichen Bereich beginnt Grauweidenverbuschung. Im gesamten Gebiet ist die Rispen-Segge verbreitet.																						
Wertbestimmende Kriterien																						
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft ☒ natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops ☒ typische Zonierung von Biotoptypen ☒ Struktur- und Habitatreichtum									vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm landschaftsprägender Charakter Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion													
Gefährdung																						
																keine Gefährdung		☒				
Empfehlung																						

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.															
				0		4		0		6		-		3		2		4		-		4		0		5		0	
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition													
k g				k g				k g				k g				k g													
☐ g Torf, wenig gestört				☐ ☐ dystroph				☐ ☐ trocken				☐ ☐ eben				☐ ☐ N													
☐ ☐ Torf, degradiert				☐ ☐ oligotroph				☐ ☐ mäßig trocken				☐ ☐ wellig				☐ ☐ NO													
☐ ☐ Antorf				☐ g mesotroph				☐ ☐ wechselfeucht				☐ ☐ kuppig				☐ ☐ O													
☐ ☐ Sand				☐ g eutroph				☐ ☐ frisch				☐ ☐ düinig				☐ ☐ SO													
☐ ☐ Kies / Steine				☐ ☐ poly- / hypertroph				☐ g feucht				☐ ☐ Berg / Rücken				☐ ☐ S													
☐ ☐ Lehm								☐ g sehr feucht				☐ ☐ Riedel				☐ ☐ SW													
☐ ☐ Ton								☐ ☐ naß				☐ ☐ Flachhang <= 9°				☐ ☐ W													
☐ ☐ Halbkalk / Kalk								☐ ☐ offenes Wasser				☐ ☐ Steilhang > 9°				☐ ☐ NW													
☐ ☐ Schlamm / Faulschlamm												☐ ☐ Nische																	
								☐ g quellig				☐ ☐ Senke / Strecksenke																	
☐ ☐ gestörter Boden												☐ ☐ Kerbtal																	
												☐ ☐ Sohlental																	
NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)																													
Nutzungsintensität																Umgebung													
k g								k g								k g								k g					
☐ ☐ intensiv								☐ ☐ Fischerei								☐ ☐ Acker / Gartenbau								☐ g Fließgewässer					
☐ ☐ extensiv								☐ ☐ Angeln								☐ ☐ Ackerbrache								☐ ☐ Stillgewässer					
☐ g aufgelassen								☐ ☐ Erholung								☐ ☐ Grünland, intensiv								☐ ☐ Trockenbiotop					
☐ ☐ keine Nutzung								☐ ☐ Kleingartenbau								☐ ☐ Grünland, extensiv								☐ ☐ Grünanlage / Kleingarten					
								☐ ☐ Erwerbsgartenbau								☐ ☐ Laub- / Mischwald								☐ ☐ Weg					
								☐ ☐ Ferienhäuser								☐ ☐ Nadelwald								☐ ☐ Straße, Parkplatz					
Nutzungsart																☐ g Feuchtwald / -gebüsch								☐ ☐ Bahnanlage					
k g																☐ ☐ Gehölz								☐ ☐ Gewerbe / Industrie					
☐ ☐ Acker								☐ ☐ Bodenentnahme								☐ ☐ Röhricht / Feuchtrache								☐ g Gebäude / Siedlung					
☐ ☐ Wiese								☐ ☐ Verkehr								☐ ☐ Hochstauden / Ruderalflur								☐ ☐ Spülfeld / Halde					
☐ ☐ Weide								☐ ☐ sonstige Nutzung:								☐ ☐ Graben								☐ ☐ Bodenentnahme					
☐ ☐ forstliche Nutzung																													
Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Phragmites australis																													
Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Carex acutiformis Carex paniculata Deschampsia cespitosa Iris pseudacorus Lycopus europaeus Lysimachia vulgaris Salix cinerea Solanum dulcamara																													
Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BARTSchV) Alnus glutinosa Caltha palustris <u>Lychnis flos-cuculi</u> Salix fragilis Salix pentandra																													
Angaben zur Fauna																													
Verwendete Unterlagen																Datum erste Begehung: 23.04.1999													
																Datum letzte Begehung:													
Bearbeiter/in: StAUNHRO-Leipe																Foto: 1								Folgeseiten: 0					